

ANFANG NOVEMBER ERSCHEINT

# KRISIS

EIN POLITISCHES MANIFEST

HERAUSGEBER: MINISTERIALDIREKTOR OSCAR MÜLLER  
330 SEITEN GROSS-8° KART. 5.80 RM, GANZLEINEN 7.50 RM

## INHALT

Ricarda Huch: „Geschichte und Gegenwart“  
Alfons Paquet: „Verantwortlichkeit“  
Prof. Erich Kaufmann, Berlin: „Der Völkerbund“  
Ministerialdirektor Brecht: „Reichsreform“

\*

Prälat Kaas: „Deutsche Außenpolitik“  
Rudolf Kircher: „Die Zukunft der Demokratie“  
Dr. Otto Chr. Fischer, Direktor der Reichskreditgesellschaft: „Staatsetat und Volkswirtschaft“  
Reichsminister a. D. Schiffer: „Das Recht und das Leben“  
F. W. von Oertzen: „Volk und Wehrmacht“

\*

Bernhard Otte, Vorsitzender des Gesamtverbandes der Christl. Gewerkschaften:  
„Die Krise der Sozialpolitik“  
Gustav Schneider, Vorsteher des Gewerkschaftsbunds der Angestellten: „Lohn und  
Lebenshaltung“  
Dr. F. Demuth, Syndicus der Handelskammer, Berlin: „Lage und Nöte des Handels“  
Prof. Franz Oppenheimer, Berlin: „Grundprobleme der deutschen Landwirtschaft“  
Prof. Friedrich Giese, Frankfurt: „Das Berufsbeamtentum“

\*

Prof. D. Rudolf Smend, Berlin: „Protestantismus und Demokratie“  
Pater F. Muckermann, S. J.: „Gedanken eines Katholiken über den Staat“  
Prof. Ludwig Bernhard, Berlin: „Nationalsozialismus“  
Paul Scheffer: „Der proletarische Revolutionarismus“  
Kammergerichtsrat Wolff, Berlin: „Die deutschen Juden“  
Prof. Friedrich Hertz, Halle: „Rassenfrage und Politik“

\*

Prof. Emil Dovifat, Direktor des Instituts für Zeitungskunde: „Neue Aufgaben der  
deutschen Publizistik“  
Prof. Erich Weniger, Direktor der Pädagog. Akademie, Altona: „Schulreform und  
politische Erneuerung“  
Prof. Gerhard Keßler, Leipzig: „Hochschule und Staat“  
Otto Flake: „Der junge Mensch und die Machtidee“  
Prof. Mathilde Vaerting, Jena: „Das Verhältnis der Geschlechter und das politische  
Gleichgewicht“  
D. H. Sarnetzki, Köln: „Die deutsche Literatur in der Krise“  
Prof. Hans Hildebrandt, Stuttgart: „Bildende Kunst und Architektur“

②

ERICH LICHTENSTEIN VERLAG / WEIMAR